

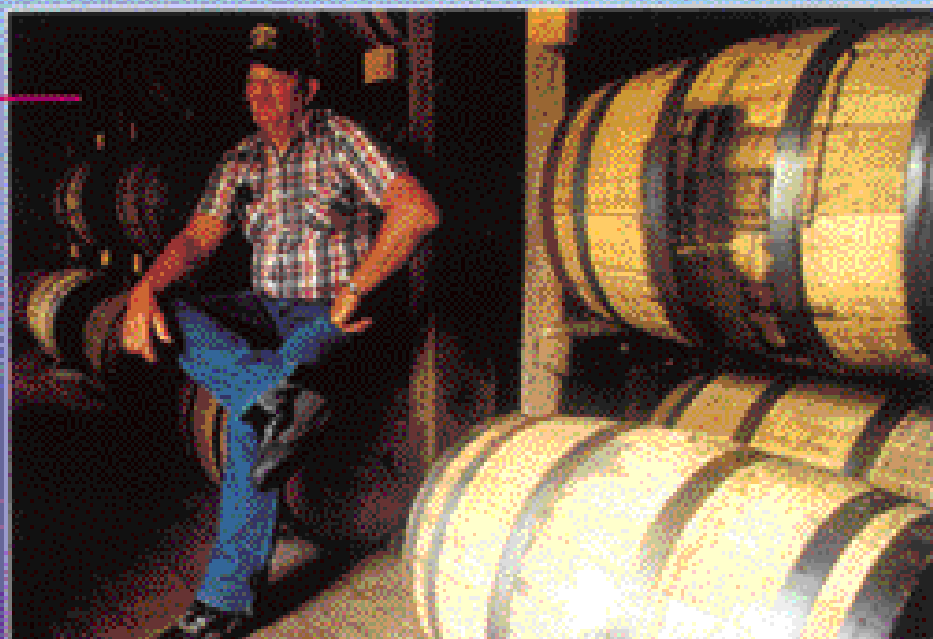
DAS FACHMAGAZIN
FÜR DEN SCHWEIZER
GASTROMARKT
NOVEMBER
DEZEMBER 1995

Pot au feu

GASTROMANAGEMENT

LA REVUE DU MARCHÉ
GASTRONOMIQUE
SUISSE
NOVEMBRE
DECEMBRE 1995

JACK DANIEL
WHISKEY



DANKE, FRANKE



WERBUNG
IN TOILETTEN



HEER INFORMIERT
IN DIESER AUSGABE



LE PARTENARIAT
DANS LA GASTRONOMIE

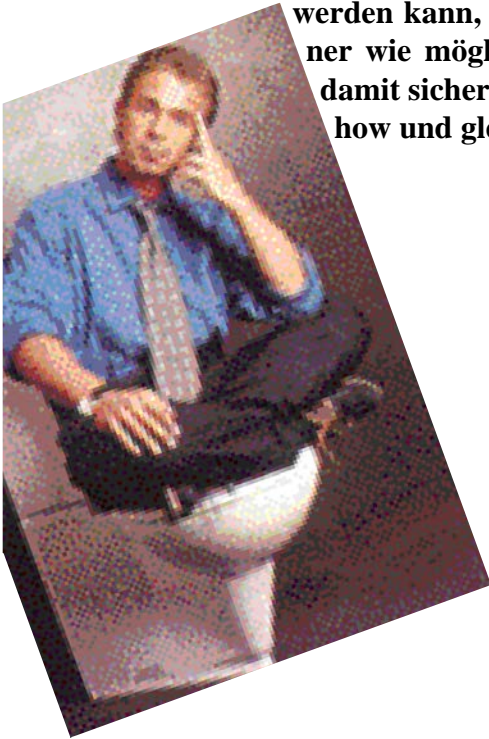
WIRTSCHAFTS-
HOTEL STELLA
INTERLAKEN

toiletten-werbung

TOILETTEN ALS WERBETRÄGER

die idee, zu dieser etwas aussergewöhnlichen idee, hatte der 28jährige jungunternehmer daniel furrer bereits vor einiger zeit. damit nun aber die konkurrenz nicht gleich wind von der sache bekam, da die idee der werbung auf der toilette noch geschützt

werden kann, machte er sich daran, so viele partner wie möglich von seiner idee zu überzeugen. damit sicherte er sich frühzeitig das nötige know-how und gleichzeitig einen grossen marktanteil.



die idee

im zeitalter der reizüberflutung durch verschiedenste medien, ist die werbebranche immer auf der suche nach neuen werbeflächen. die face action marketing gmbh ist eine werbe- und marketingagentur, die sich zum ziel gesetzt hat, werbeflächen im toilettenbereich international zu vermarkten. die drei entscheidenden fragen dazu sind:

-wo sonst genießt man heute werbung vergleichbare betrachtungszahlen?

-wo sonst kann werbung selektiver auf zielgruppen einwirken?

-wo sonst hat man heute mehr zeit als auf dem wc?

was macht face?

face sucht werbeflächen im toilettenbereich. in frage kommen restaurants, hotels, bars, dancings, sportstadien usw. die in frage kommenden flächen werden dann durch face an werbetreibende aller branchen vermarktet. angeklebt werden kleine selbstklebende spezialfolien, die an der innentüre der kabinen, oberhalb der pissoirs, bei den waschtischen oder auf der innenseite der eingangstüre angebracht werden. dem vermietenden entstehen keine kosten, sonder er kommt zusätzlich zu einem erklecklichen nebenverdienst.

wieviel bekomme ich?

je nachdem, wie viele werbeflächen vermietet werden, variiert auch die entschädigung. pro vermietete fläche bezahlt face 12 franken pro



monat. bei einer durchschnittlichen grössse eines betriebes ergeben sich rasch 18 werbeflächen. das ergibt einen monatlichen erlös von 2'592 franken. die bedingung ist natürlich, dass die flächen auch belegt werden. doch dies ist ja eben die aufgabe von face.

viele partner

bereits haben sich viele unternehmer in der schweiz davon überzeugen lassen. nachfolgend eine kleine auswahl von betrieben: hotel seehof, davos, hotel flora, luzern, café grössenwahn, planet maxx, nelson pubs, mr. pickwick pubs, hallenstadion zürich, alrest basel, hotel wassberg forch, eisstadion zug und viele andere mehr.

hohes ziel

das ziel von daniel furrer ist, dass die unter vertrag stehenden unternehmer in zukunft den erlös von face bereits im budget berücksichtigen, weil es eine sichere und einleuchtende idee ist, die leeren und ungenutzten flächen in toilettenräumen und nasszellen zu vermarkten.

Für nähere informationen telefonieren oder faxen
Sis auf die nachfolgenden nummern:

FACE-ACTION-MARKETING GMBH
Herr Daniel Furrer
Toostalstrasse 345
8496 Steg-Zürich

Telefon: 055/ 35 15 15
Telefax: 055/ 96 10 30